

Stadt Essen – Nähanleitung für Behelf-Mund-Nasen-Schutz

1.1 Behelf-Mund-Nasen-Schutz (BMNS)

Die Übertragung von Coronaviren erfolgt beispielsweise durch Tröpfchen, die unter anderem beim Sprechen, beim Husten oder Niesen entstehen und auf die Schleimhäute von Kontaktpersonen gelangen können. Die Tröpfchen können auch auf Oberflächen gelangen und diese kontaminieren. Direkter Händekontakt mit Oberflächen, die mit virushaltigen Sekreten kontaminiert sind und anschließender Hand-Mund-Nasen-Kontakt kann ebenfalls zur Übertragung führen.

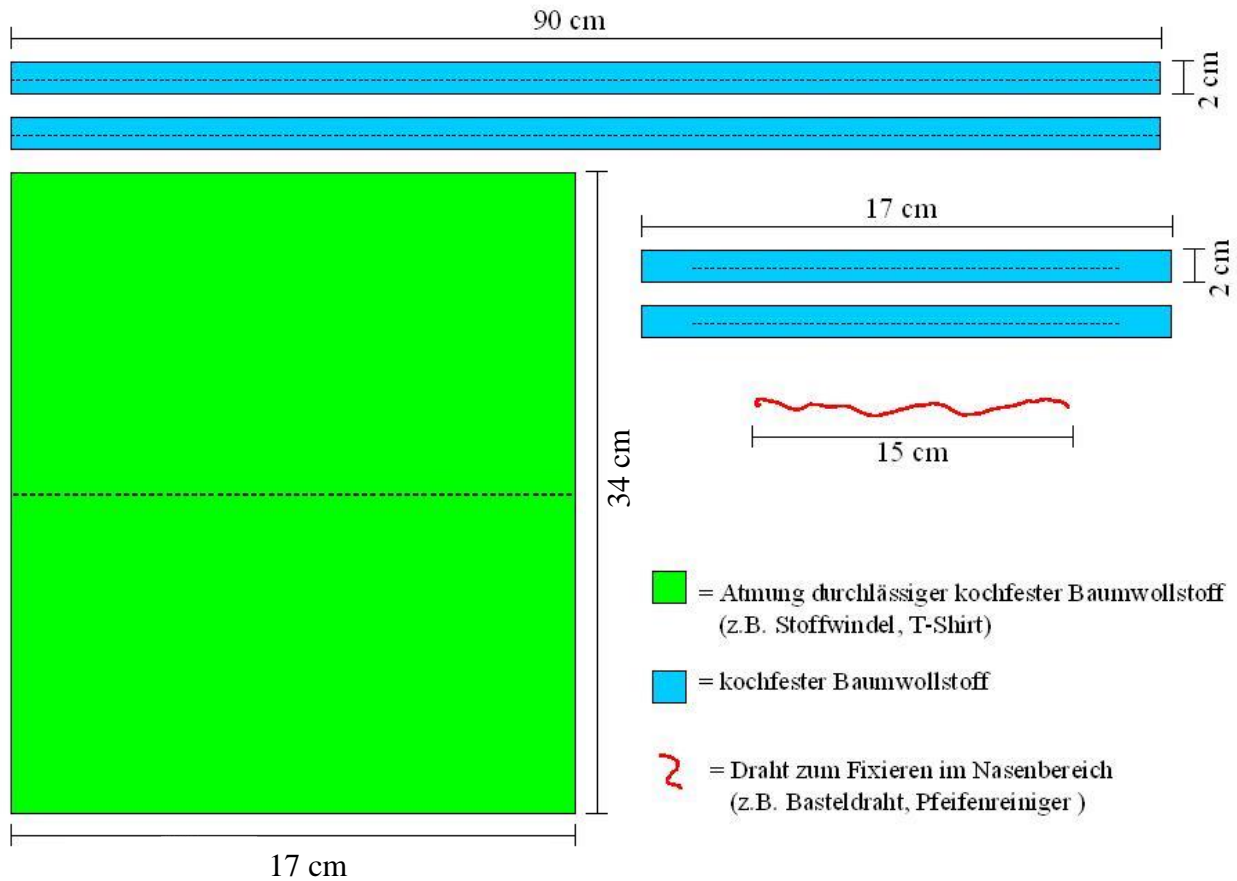
Bereits ein Behelf-Mund-Nasen-Schutz kann die Verteilung von Tröpfchen in die Umgebung und auf Kontaktpersonen verhindern.

Das Tragen könnte die Übertragungswege einer Corona-Infektion reduzieren. Es ist sinnvoll, bei jeder Begegnung insbesondere mit Risikopersonen einen Behelf-Mund-Nasen-Schutz (BMNS) zu tragen, um die Verteilung von Tröpfchen zu verhindern.

Um die Bevölkerung im Pandemiefall unabhängig von Lieferengpässen und von kostenintensiven Bevorratungen mit ausreichend BMNS zu versorgen, wird eine Nähanleitung zum Selberrichten eines waschbaren Behelf-Mund-Nasen-Schutzes an die Bevölkerung verteilt.

Achtung: Der Behelf-Mund-Nasen-Schutz entspricht nicht dem genormten Mund-Nasen-Schutz und dient lediglich als Hilfsmittel.

1.2 Nähanleitung für einen waschbaren Behelf- Mund-Nasen-Schutz



Folgende Materialien werden benötigt:

1. zwei 90 cm lange und 2 cm breite Stoffstreifen (kochfeste Baumwolle)
2. zwei 17 cm lange und 2 cm breite Stoffstreifen (kochfeste Baumwolle)
3. einen 15 cm langen dünnen und biegsamen Draht (z.B. Basteldraht, Pfeifenreiniger, Klemmdraht von Gefrierbeuteln)
4. 17 cm X 34 cm großes Stofftuch aus Atmungsdurchlässigem kochfestem Baumwollstoff (z.B. Stoffwindel, T-Shirtstoff, leichtes Baumwolltuch)

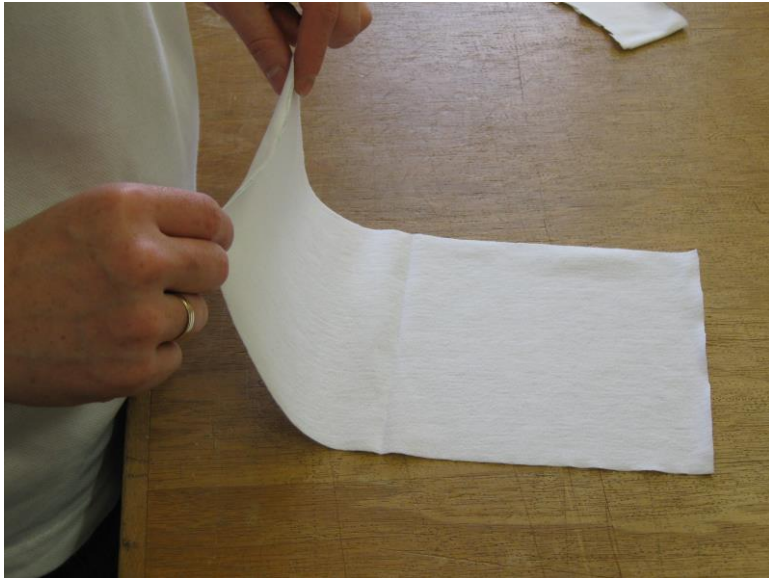
Prüfung der Durchlässigkeit der Atmung:

- Tuch doppelt nehmen
- Dicht um Mund und Nase schließen
- Ein- und Ausatmen

Ist das Ein- und Ausatmen ohne größeren Atemwiderstand möglich, ist das Material als Mundschutz geeignet!



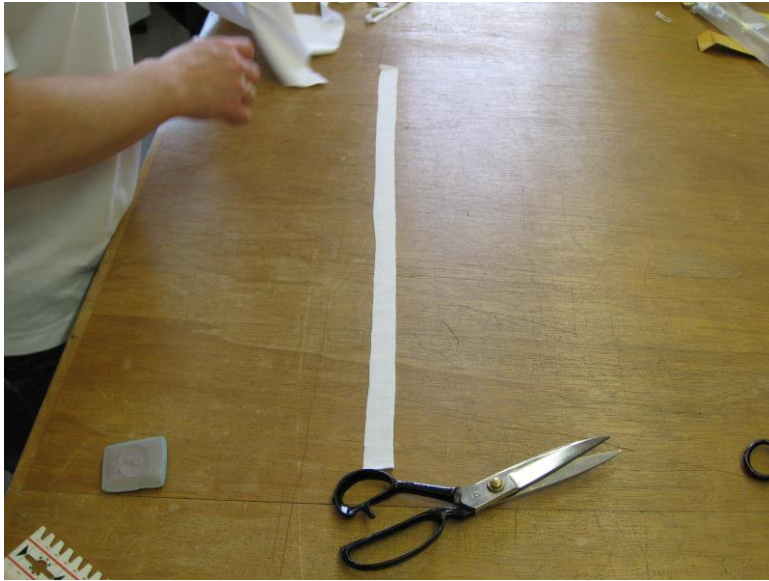
17X34 cm großes Stofftuch
anzeichnen und ausschneiden



Stofftuch zur Hälfte falten und
bügeln



In das Stofftuch 3 gleichmäßig
verteilte Falten bügeln
(Faltentiefe 1,3 cm)

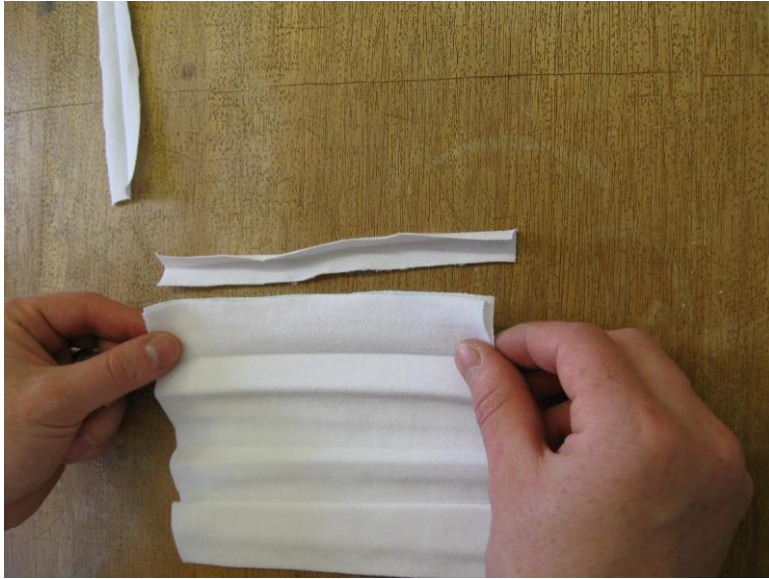


Zwei 90 cm lange und 2 cm breite Streifen (Kopfbänder) und zwei 17 cm lange und 2 cm breite Streifen (Kantenverstärkung) aus Baumwollstoff ausschneiden. Evtl. versäubern



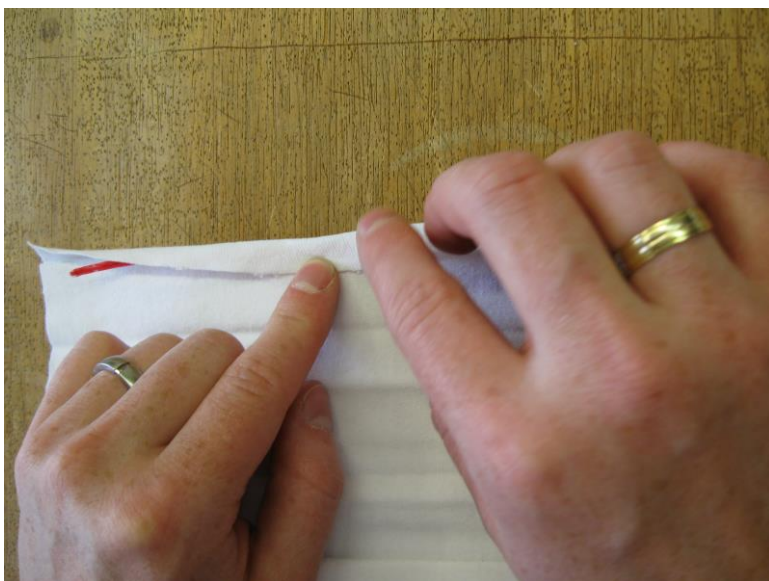
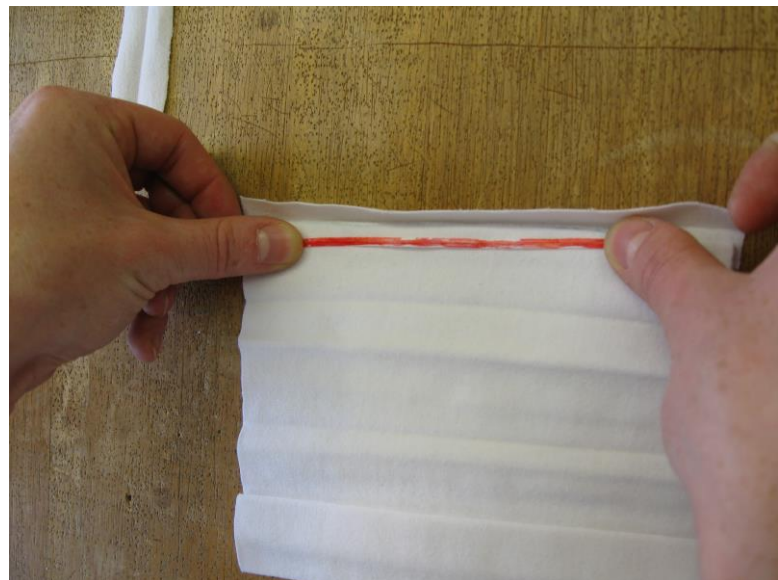
Alle vier Streifen zur Hälfte bügeln (Schrägstreifen)



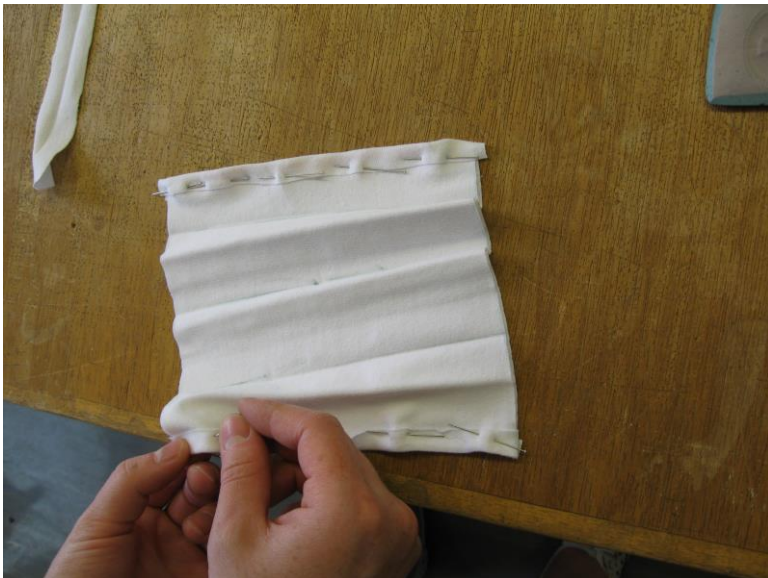


Stofftuch oben und unten in die Kantenverstärkungen einlegen

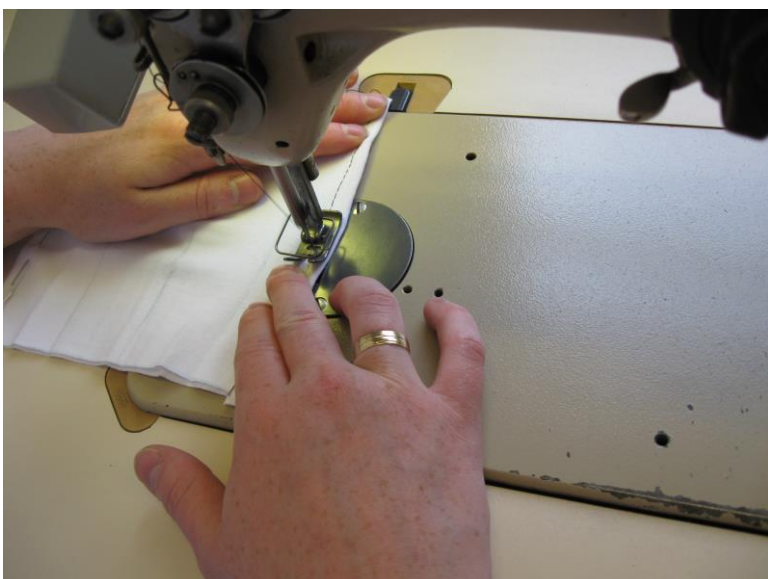
Am Oberteil Draht in die Kantenverstärkung einlegen



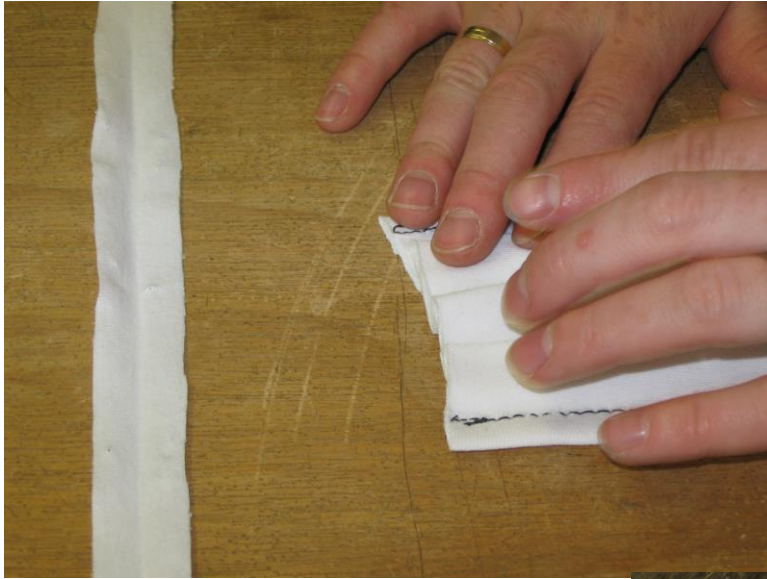
Stofftuch einfassen



Kantenverstärkungen feststecken und....



...vernähen.



Die eingebügelten Falten des Stofftuchs zusammenlegen und mittig auf beiden Seiten in die Kopfbänder einlegen

Kopfbänder feststecken und...



vernähen.



1.3 Pflege und Reinigung des waschbaren BMNS

Der waschbare BMNS ist grundsätzlich trocken zu lagern. Nach der Benutzung ist der BMNS vorsichtig ausziehen und möglichst dabei die Außenfläche nicht zu berühren. Nach dem Ausziehen sollte eine Händewaschung durchgeführt werden. Gebrauchte BMNS sollten nach der Benutzung

bzw. mindestens einmal täglich gereinigt werden. Sie können entweder bei 90°C in der Waschmaschine gewaschen oder auf dem Herd in einem Wasserbad (5 Minuten) ausgekocht werden. Anschließend ist der BMNS zu trocknen.

1.4 Prüfung und Wirksamkeit

Dieser Mundschutz wird komplett selbst gefertigt, er ist weder geprüft noch zertifiziert. Die Herstellung und Benutzung ist eigenverantwortlich. Der BMNS dient lediglich als sinnvolle Alternative, wenn kein Einmal-MNS zur Verfügung steht. Er dient der Reduzierung bei der Verbreitung von Tröpfchen. Er stellt keinen Eigenschutz dar.